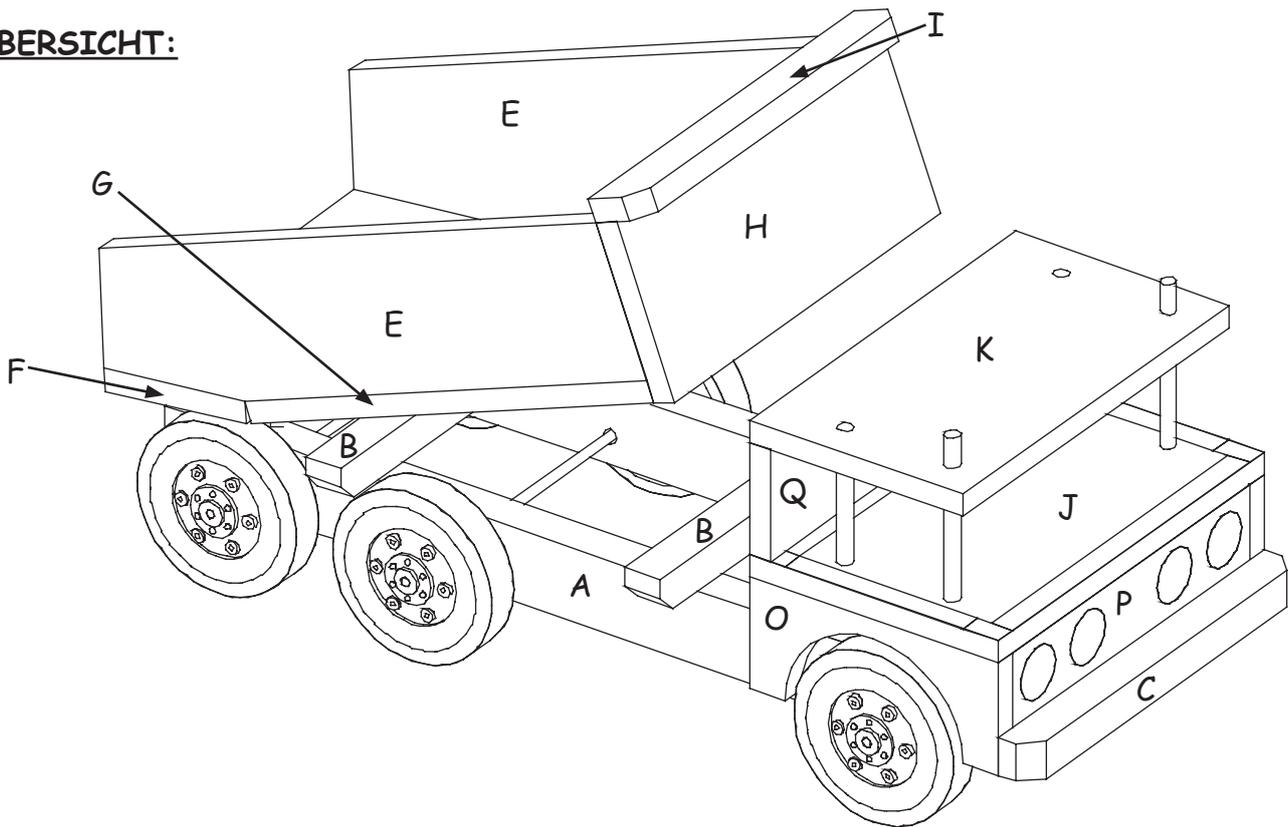


LKW mit Kipper



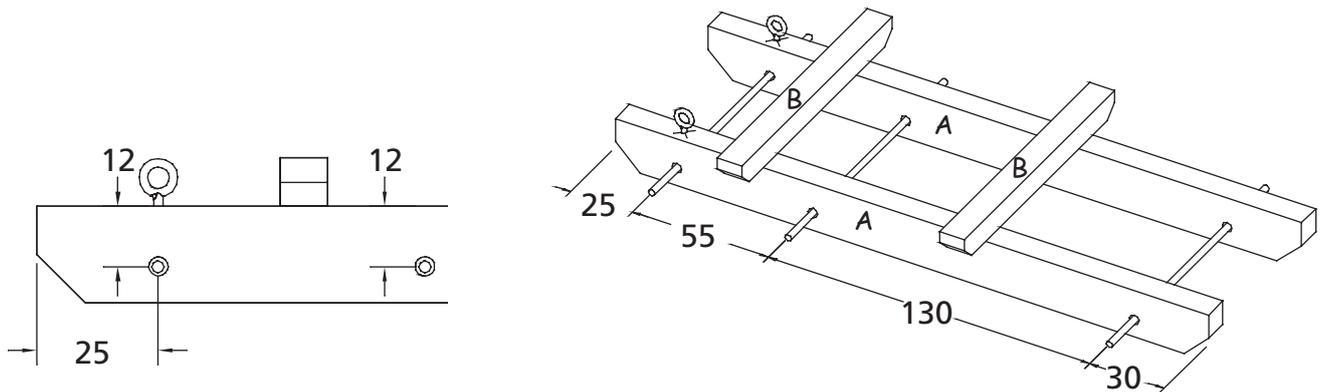
Dieser LKW überwindet mit seinen drei Achsen jedes Hindernis. Er ist das ideale Beförderungsmittel für Erdnüsse und Kastanien. Zudem hat das formschöne Dekorationsmodell einen beweglichen Kipperaufbau.

Name:		Klasse:	
Stückliste:		Teile:	Werkzeugvorschlag:
1 Holzleiste	330 / 10 / 10 mm	B, C	Bleistift, Lineal, Zirkel
3 Holzleisten	240 / 20 / 10 mm	A, D, L	Bohrmaschine
1 Sperrholz	330 / 40 / 6 mm	E	Bohrer Ø 4 mm, Ø 10 mm
1 Sperrholz	360 / 107 / 6 mm	F - K	Kleber, Holzleim, Hammer
1 Sperrholz	350 / 30 / 6 mm	O, P, Q	Feinsäge, Laubsäge, Holzfeilen
1 Rundstab	195 / Ø 4 mm		Klemm- oder Schraubzwingen
6 Räder	PVC Ø 45 mm		Schmirgelpapier
1 Schweißdraht	330 mm / Ø 2,5 mm		
1 Schweißdraht	7,5 / Ø 2,5 mm		
4 Ringschrauben	8 x 3 mm		
1 Silikonschlauch	ca. 30 mm 2 x 1,0 mm		

DIE BAUANLEITUNG:1. ÜBERSICHT:2. ZUERST FERTIGST DU DAS FAHRGESTELL (SIEHE ZEICHNUNG 2):

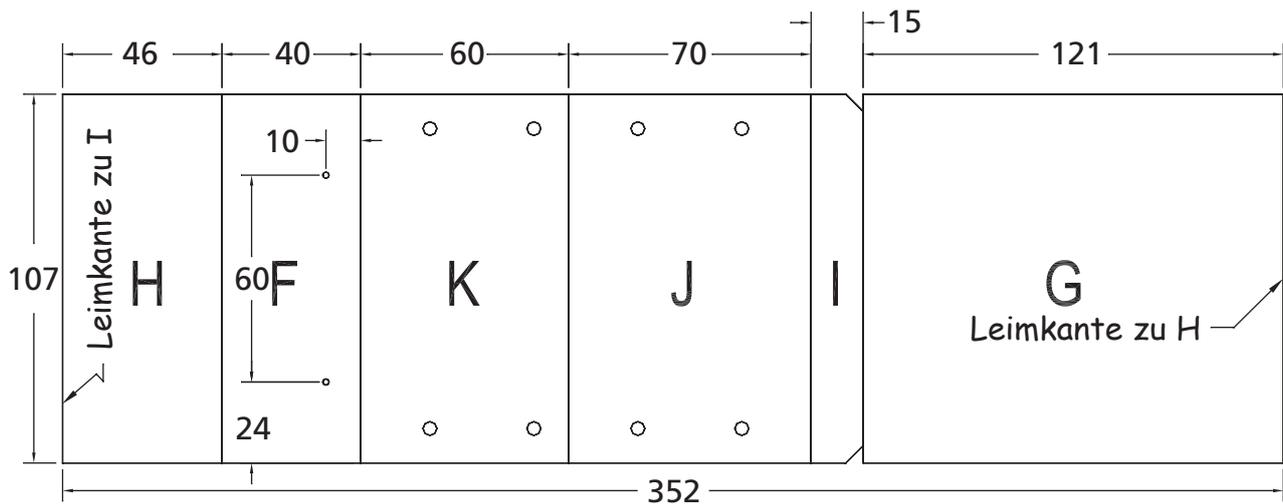
Ein wichtiger Hinweis gleich zu Beginn: Alle Teile sofort mit dem entsprechenden Buchstaben beschriften.

Auf zwei Holzleisten (A) (240 / 20 / 10 mm) die drei Löcher (für die Radachsen) mit einem Bleistift aufzeichnen. Die genaue Position der Löcher entnimmst du der **Zeichnung 3**.



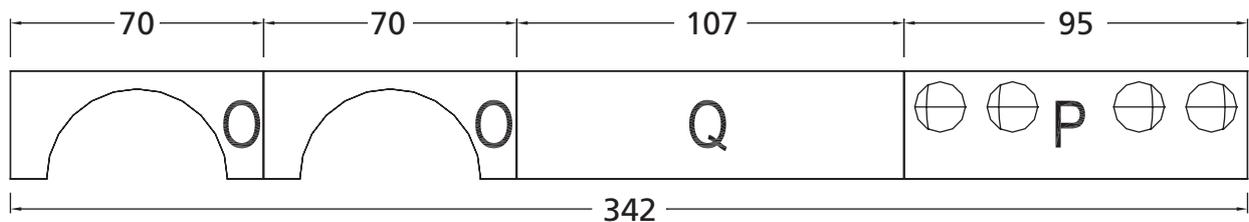
Die Löcher für die Radachsen mit einem **Bohrer Ø 4mm** bohren, danach die Ecken abschrägen. Von der Holzleiste (330 / 10 / 10 mm) zwei Stücke (B) mit 105 mm und ein Stück (C) (Stoßstange) mit 107 mm abschneiden. Anschließend die Enden dieser Holzleisten nach der Zeichnung abschrägen. Jetzt leimst du das **Fahrgestell** zusammen. Die zwei Holzleisten (B) (105 / 10 / 10 mm) dienen als Kipperrauflage und werden quer auf (A) geleimt. Der Innenabstand der beiden Teile (A) beträgt 55 mm (siehe **Zeichnung 2**).

Vom Sperrholz (360 / 107 / 6 mm) ein Stück (F) mit 40 mm, ein Stück (G) mit 120 mm, ein Stück (H) mit 46 mm, ein Stück (I) mit 15 mm, ein Stück (J) mit 70 mm und ein Stück (K) mit 60 mm abschneiden. In die Motorhaube (J) und in das Dach (K) die **Löcher Ø 4 mm** bohren.



Damit die Bohrungen genau übereinander sind, klebst du die beiden Teile (K) und (J) mit einem Klebeband so zusammen, dass die Hinterkanten und die Seitenkanten bündig sind. Du ersparst dir so das Aufzeichnen und Bohren von vier Löchern.

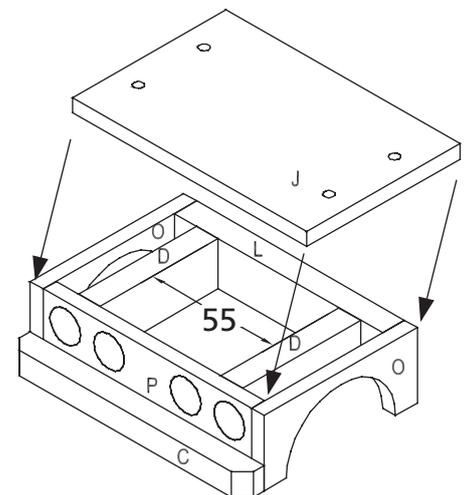
3. DER MOTORBLOCK: Auf die Holzleiste (240 / 20 / 10 mm) zwei Stücke (D) mit 54 mm und ein Stück (L) mit 95 mm aufzeichnen.



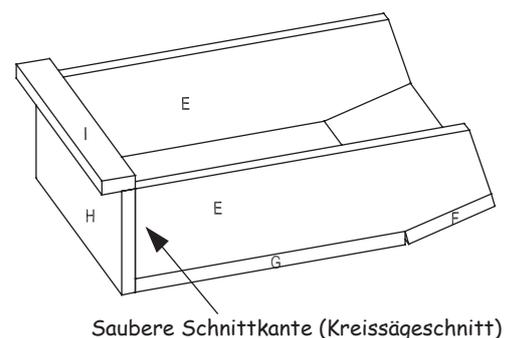
Auf die Sperrholzleiste (350 / 30 / 6 mm) zwei Stücke (O) mit 70 mm für die Radabdeckung, ein Stück (P) mit 95 mm für den Kühler und ein Stück (Q) mit 107 mm für das Führerhaus aufzeichnen.

Die Radabdeckungen (O) mit der Laubsäge rund ausschneiden (siehe Zeichnung 3). Als Scheinwerfer in den Kühler (P) mit einem Bohrer $\varnothing 10$ mm vier Löcher mit ca. 3 mm Tiefe bohren. Anschließend die Teile abschneiden.

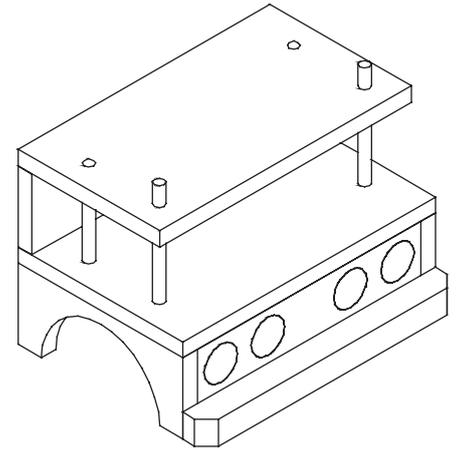
Den Motorblock, Teile 2 x (D), (L), (O), (P), zusammen mit der Stoßstange (C) und (J) nach Abbildung rechts zusammenleimen.



4. WIE FERTIGST DU DEN KIPPER? Vom Sperrholz (330 / 40 / 6 mm) zwei Stücke (E) mit 160 mm abschneiden. Die Abschrägungen bei Teil (E) hinten mit der Laubsäge abschneiden. **Achtung:** Die Abschrägung bei Teil (E) darf nicht an der sauberen Schnittkante (Kreissägeschnitt) sein, sondern muss beim Laubsägeschnitt gemacht werden. Jetzt den Kipper, Teile (E), (F), (G), (H), (I), zusammenleimen.



5. DAS FÜHRERHAUS fertigst du in einem Arbeitsgang. Vom Rundstab (195 / Ø 4 mm) zwei Stücke mit 50 mm (Dach) und zwei Stücke mit 40 mm (Dach) abschneiden. Diese Rundstäbe und die Teile (K) und (Q) auf die Abdeckung des bereits fertigen Motorblocks leimen.



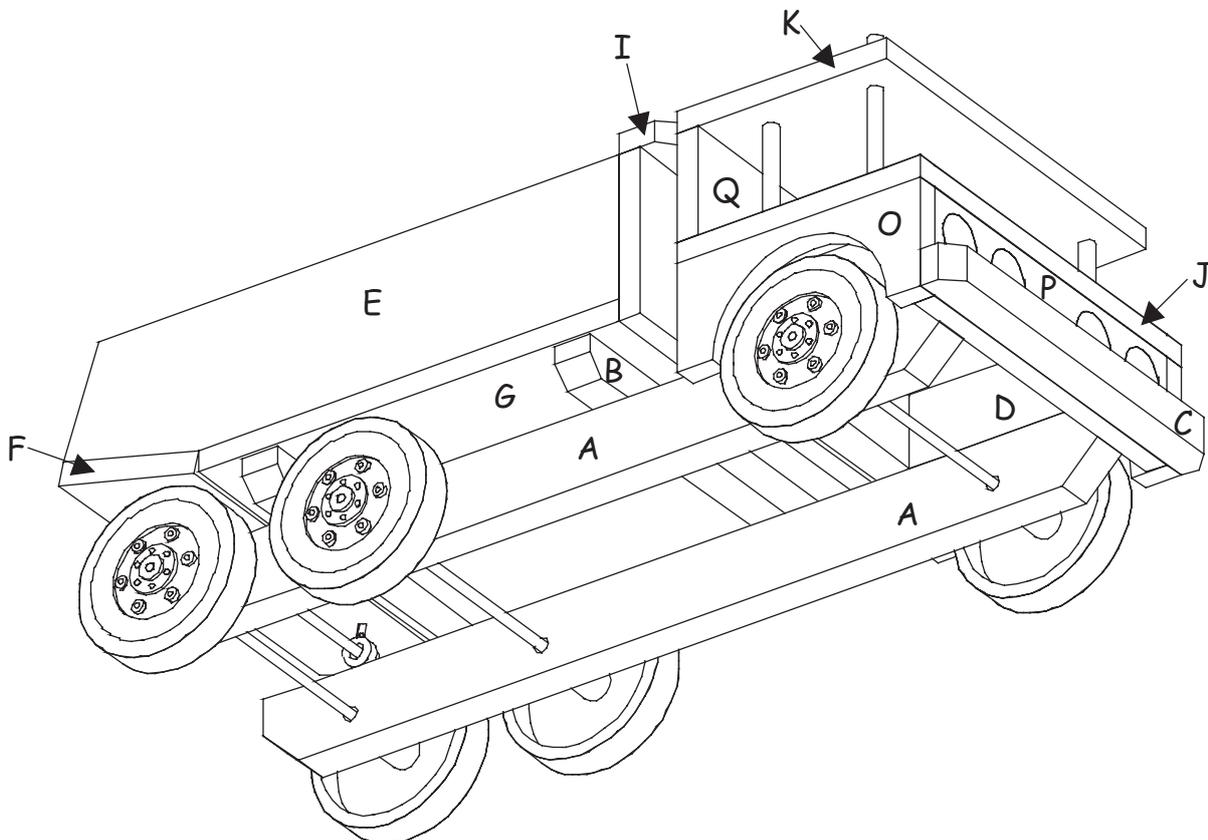
6. DIE KIPPERAUFHÄNGUNG ist die bewegliche Verbindung zwischen Fahrgestell und Kipper. In das Fahrgestell (A) zwei Ringschrauben (siehe Zeichnung 2) und in Teil (F) zwei Ringschrauben (siehe Zeichnung 3) einschrauben. Vom Silikonschlauch zwei Sicherungsrings mit 3 mm Länge abschneiden. Den Schweißdraht (7,5 / Ø 2,5 mm) durch die Ringschrauben führen und mit den Sicherungsrings befestigen.

Damit dein Transporter so richtig in Schwung kommt, braucht er natürlich eine gute Bereifung. Um diese zu montieren, schneidest du vom Schweißstab (330 mm / Ø 2,5 mm) 3 Stücke mit 110 mm (Radachsen) ab. Die Achsen 110 mm in das Fahrgestell einschieben und die PVC Räder stecken. Alle Ecken und Kanten gut brechen (besonders beim Führerhaus).

7. DER TIPP FÜR PROFIS:

Damit der LKW richtig gut aussieht, bemalst du ihn am besten mit Mattlack. Die Achsen drehen sich um vieles besser, wenn du sie mit Seife leicht schmierst.

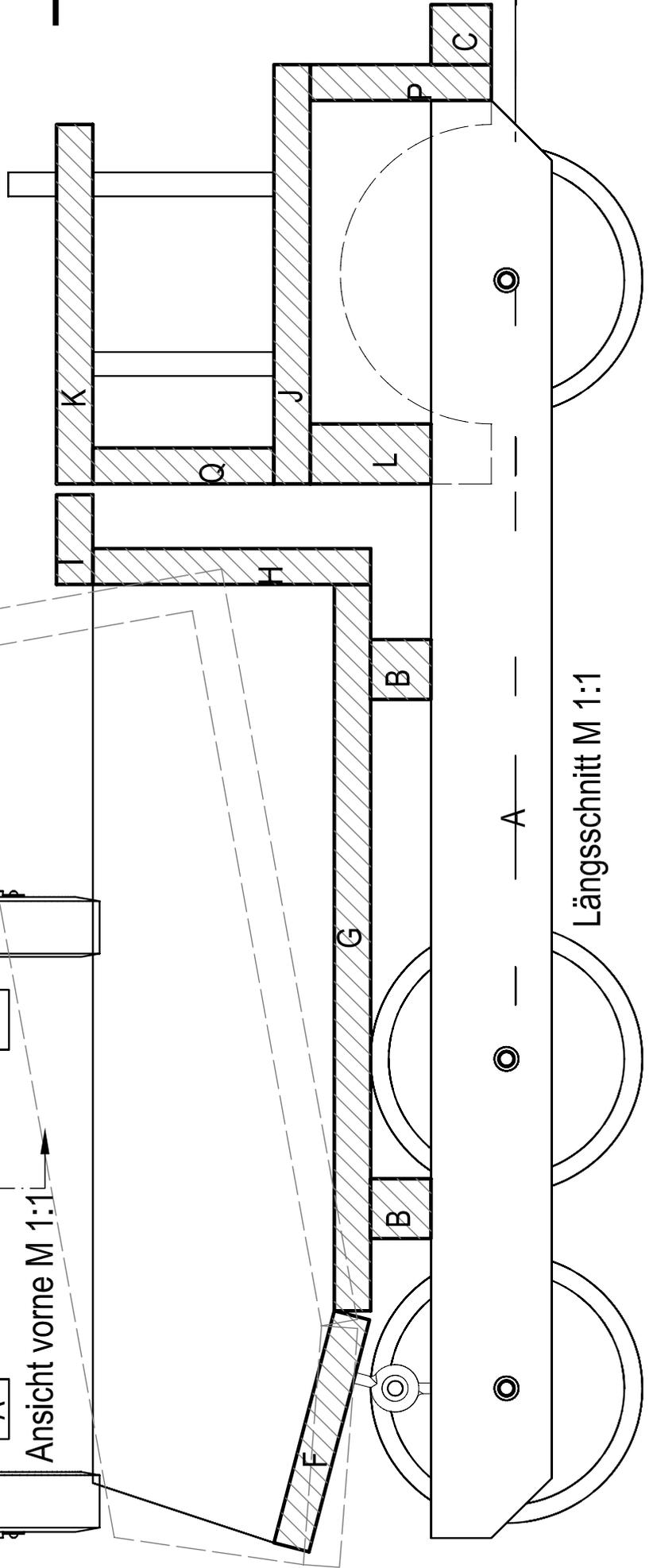
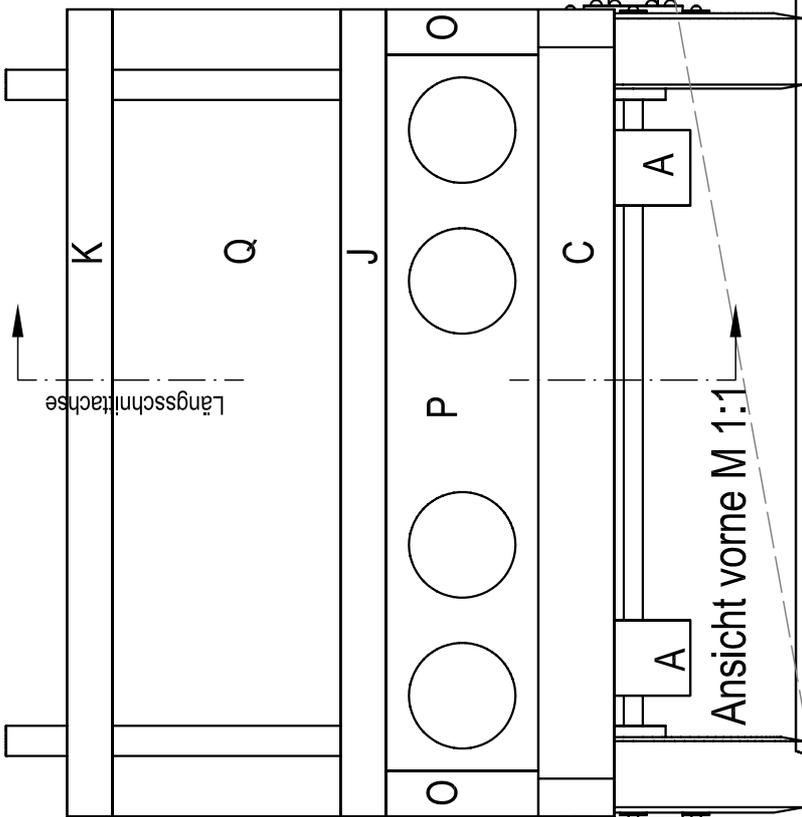
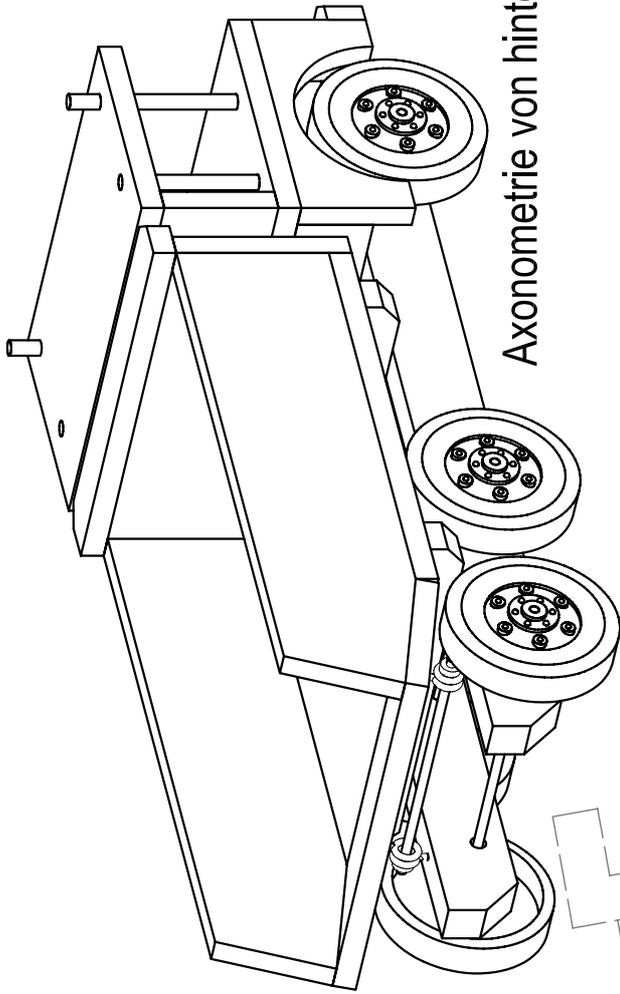
Viel Spaß und gutes Gelingen wünscht dir das Aduis Team.

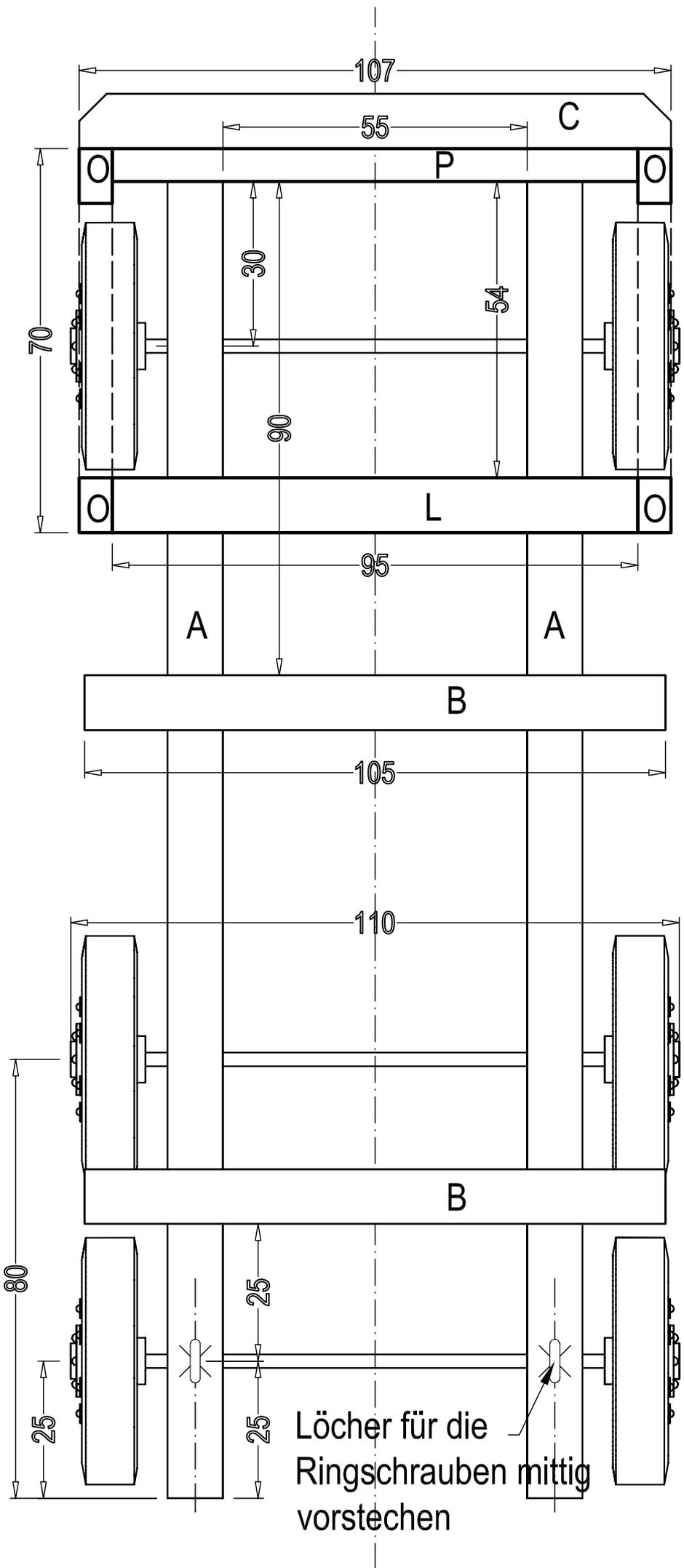


Aduis.

Zeichnung
1

Axonometrie von hinten

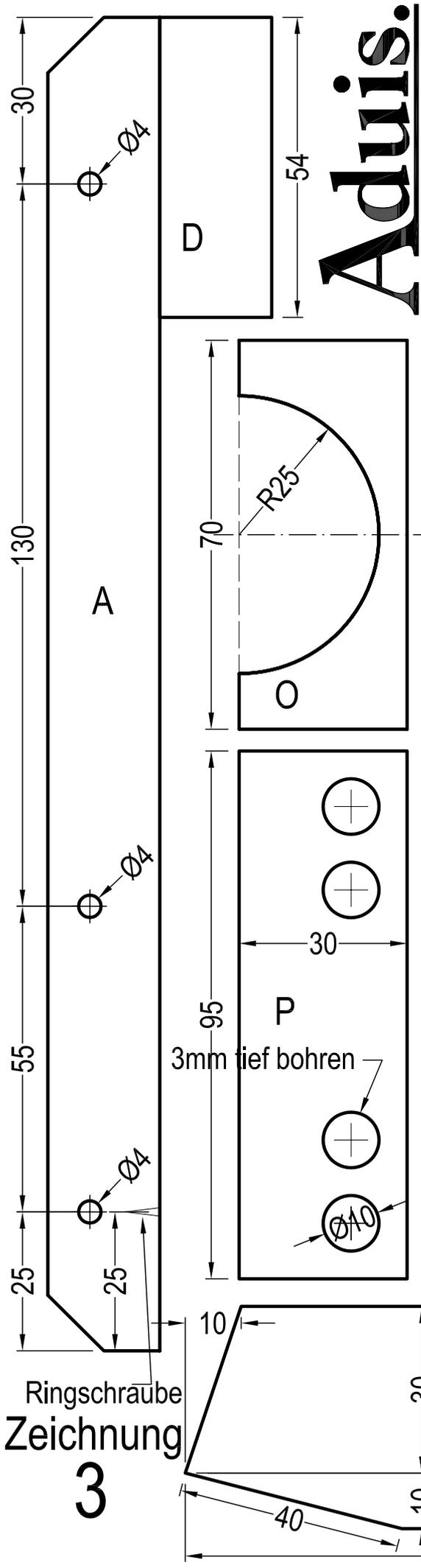




Grundriss M 1:1
des Fahrgestells

Aduis.

Zeichnung
2



Aduis.

